

Protokoll
über die gemeinsame Sitzung von Vorstand und Beirat am 05. Februar 2020

Sitzungsort

Gaststätte „Zum Fasanenhof“, Allee 18, 22941 Jersbek

Beginn der Sitzung : 17.00 Uhr

Ende der Sitzung : 18.30 Uhr

Teilnehmer/ -innen Vorstand

Thimo Scheel

Irina von Bethmann Hollweg

Burkhard von Hennigs

Entschuldigt: Bernd Gundlach

Herbert Sczech

Teilnehmer/ -innen Beirat

Julius von Bethmann Hollweg

Dietmar Liebelt

Jürgen Rosenkranz

Klaus Schröder

Entschuldigt: Marco Gercken

Dr. Margita Meyer

Tim Nissen

Gerd-Wilhelm Nuppenau

Helmuth Peets

**TOP 1 Begrüßung und Genehmigung des Protokolls über die Vorstands- und Beiratssitzung
am 30.10.2019**

Herr Scheel begrüßt die Anwesenden und beglückwünscht vor Eintritt in die Tagesordnung die Familie von Bethmann Hollweg zur Geburt ihrer Tochter Emilia.

Danach ruft Herr Scheel das Protokoll über die Sitzung von Vorstand und Beirat am 30.10.2019 auf. Einwände bestehen nicht, das Protokoll ist damit genehmigt.

TOP 2 Mitgliederentwicklung und Finanzübersicht

Zu den Finanzen berichtet Herr Scheel, dass die von Herrn Hildebrandt zugesagte zweckgebundene Spende in Höhe von 20.000 € für die Wiederherstellung der ehemaligen Terrasse zwischen Gartenhaus und Parterre sowie einer westlichen Wegeverbindung bis zur Blutbuche eingegangen sei.

Weiterhin berichtet Herr Scheel, dass vom Kreis statt des jährlichen Zuschusses in Höhe von bisher 5.000 € für die nächsten fünf Jahre jährlich ein Zuschuss in Höhe von 10.000 € zu erwarten sei. Herr von Bethmann Hollweg erklärt, er halte es für sinnvoll, diese zusätzlichen 5.000 € für Baumpflegearbeiten zu reservieren. Dies wird einvernehmlich so beschlossen.

Abschließend zu diesem Tagesordnungspunkt berichtet Herr Scheel, dass mit dem Ehepaar Constin aus Anlass der Geburt eines Enkelkindes ein weiterer Baumpate gewonnen werden konnte.

TOP 3 Projekte 2020 – aktueller Stand und weiterer Fortgang

Herr Schröder erklärt, die denkmalrechtliche Genehmigung für die Wiederherstellung der Grundstrukturen im Eingangsbereich des Jersbeker Barockgartens liege zwischenzeitlich vor. Die Details der denkmalgerechten Genehmigung mit den entsprechenden Unterlagen seinen allen Mitgliedern von Vorstand und Beirat zugeleitet worden. Damit könne Herrn Liebelt grünes Licht für die Materialbestellung gegeben werden.

Entsprechend wird vom Vorstand beschlossen. Herr Scheel bedankt sich bei dieser Gelegenheit bei Herrn Schröder ganz besonders für dessen bei diesem Projekt bisher geleisteten Einsatz.

Herr Schröder berichtet zum Fortgang des Projekts, die notwendigen Rodungsarbeiten seien erfolgt, bereits jetzt gebe es positive Resonanz von Parkbesuchern im Hinblick auf das zu erwartende Ergebnis der Maßnahme.

Die relativ seltenen Pimpernuss Strauche hätten mit Hilfe eines Baggereinsatzes gerettet werden können, über den endgültigen Standort des Milchsterns im Eingangsbereich sei noch zu entscheiden.

TOP 4 Auftragsvergaben – Baumpflegerische Maßnahmen, Nachpflanzung von Linden, Infotafel am Parkeingang

Herr Schröder erklärt, sowohl die Aufträge für die baumpflegerischen Maßnahmen als auch für die Nachpflanzung von sechs Linden seien ausgeschrieben worden. Angebote hierzu abgegeben hätten die Firmen Hagen, Astrein und Liebelt.

Das günstigste Angebot für die baumpflegerischen Maßnahmen habe mit 3.350 € die Firma Astrein abgegeben, für die Nachpflanzung der sechs Linden die Firma Liebelt mit 3.341 €.

Entsprechend dem Beschluss, die jeweils günstigsten Anbieter zu beauftragen, wird Herr Scheel Herrn Gundlach bitten, die entsprechenden Aufträge an die Firmen Astrein und Liebelt zu vergeben und den unterlegenen Firmen die Absagen mitzuteilen.

Für die Gestaltung der Informationstafel am Parkeingang sei in der letzten Sitzung vorgeschlagen worden, einen entsprechenden Auftrag an Frau Koch zu erteilen, die bereits auch den Flyer für den Verein überarbeitet habe. Herr Schröder erklärt, er habe mit Frau Koch gesprochen, die im Ergebnis hierfür ein Angebot in Höhe von 571 € abgegeben habe.

Der Vorstand beschließt, den Auftrag für die Gestaltung der Informationstafel an Frau Koch zu vergeben. Herr Gundlach wird gebeten, dies umzusetzen.

Herr Schröder ergänzt, für die Darstellung auf der Tafel habe er ein sehr schönes Luftbild gefunden, unter dem in drei „Kästchen“ der Text, ein alter Stich des Parks sowie das Logo des Fördervereins untergebracht werden könnten. Zur Finanzierung, so Herr Schröder weiter, werde er einen Förderantrag an Herrn Rabius stellen.

TOP 5 Veranstaltungen in 2020

Herr Scheel betont, ein bedeutendes Ereignis werde das für den **14. Juni 2020** geplante **Fest anlässlich des 10-jährigen Bestehens des Fördervereins** sein, über dessen Ausgestaltung bereits Ende Januar von einer kleinen Arbeitsgruppe ein Konzept ausgearbeitet worden sei, das nachfolgend noch zu konkretisieren sei.

Ziel sei es, mit dem Fest Jüngere und vor allem auch junge Familien anzusprechen, entsprechende Angebote für die musikalische Ausgestaltung lägen bereits vor. Weitere Ideen und Vorschläge würden noch auf ihre Durchführbarkeit hin überprüft, zum Beispiel die Durchführung eines Sponsorenlaufs mit eventueller Unterstützung durch den Sportverein Jersbek. Das Catering werde in Zusammenarbeit mit dem Fasanenhof von den Mitgliedern durchgeführt. Werbeseitig solle die Veranstaltung als Familienfest für Jung und Alt, insbesondere für die Mitglieder des Vereins und die Gemeinde Jersbek herausgestellt werden. Nach weiterer Konkretisierung des Ablaufs werde dies auch auf der Webseite des Vereins veröffentlicht werden.

Für den Herbst sei wieder ein **Apfelfest** vorgesehen, sofern dann auch genügend Äpfel zur Verfügung stehen. Das ließe sich heute zwar noch nicht vorhersagen, für alle Fälle sei aber mit dem **11. Oktober 2020** schon ein Termin reserviert.

Für den ersten **Arbeitseinsatz** in diesem Jahr verständigen sich die anwesenden Mitglieder auf den **04. April 2020, 10.00 Uhr**.

TOP 6 Vorbereitungen für die Mitgliederversammlung am 11.03.2020 – Tagesordnung, Referat zum 10-jährigen Bestehen, Fotobuch etc.

Herr Scheel führt aus, der Beginn der nächsten Mitgliederversammlung am 11.03. werde wie bisher üblich auf 20.00 Uhr festgelegt. Wie auch in den Vorjahren, werde außerhalb der Tagesordnung der eigentlichen Sitzung ein Vortrag gehalten. In diesem Jahr werde Herr Schröder einen Vortrag mit Bildern über die Chronik der letzten 10 Jahre halten. Der Beginn hierfür wird auf 19.30 Uhr angesetzt.

Ein Tagespunkt auf der Mitgliederversammlung werde die Wahl des Vorstands sein. Bis auf Herrn Sczech hätten die bisherigen Mitglieder ihre Bereitschaft zur Wiederwahl bereits signalisiert.

Herr von Hennigs erklärt, er beabsichtige, seine weitere Mitarbeit im Vorstand auf ein Jahr zu begrenzen, um danach in den Beirat zu wechseln. Als seinen Nachfolger im Vorstand schlägt Herr von Hennigs Herrn Schröder vor.

Herr Schröder erklärt sich bereit, als Nachrücker für Herrn von Hennigs für den Vorstand zu kandidieren.

Anlässlich des 10-jährigen Bestehens des Fördervereins werde ein Fotobuch erstellt mit dem Titel „10 Jahre Förderverein Jersbeker Park/ ein Rückblick mit Bildern“. Das Buch werde von Frau Meiners erstellt werden, die Kosten der Gestaltung würden von Herrn von Bethmann Hollweg übernommen. Die Anwesenden verständigen sich darauf, das Buch in hochwertiger Qualität zu erstellen, mit einem Preis von ca. 30 Euro müsse gerechnet werden. Aufgrund der nicht vorherzusehenden Nachfrage solle die Erstauflage nicht zu hoch sein. Gegebenenfalls könne für Nachdrucke auch mit Bestelllisten gearbeitet werden, zum Beispiel auf dem Sommerfest.

Als Idee für ein Dankeschön unter anderem an Herrn Timm für seinen Einsatz bei den Sommerfesten wird vorgeschlagen, ihm und anderen anlässlich des diesjährigen Festes ein Exemplar des Fotobuches zu überreichen. Frau von Bethmann Hollweg hat sich auf Bitten von Herrn Scheel bereiterklärt, die Fotobücher zu überreichen.

TOP 7 Verschiedenes

Herr von Hennigs berichtet über eine Anfrage des Walddörfer Gymnasiums mit dem Wunsch, das Schulorchester im Jersbeker Park auftreten zu lassen.

Die Anfrage wird von den Anwesenden sehr begrüßt. Da das Musikprogramm für dieses Jahr bereits feststeht, ein Einsatz im kommenden Jahr aber denkbar ist, wird Herr von Hennigs gebeten, den Kontakt aufrecht zu erhalten.

Herr Schröder fragt, inwieweit der Gedanke, die „Exoten“ im Park für die Besucher zu beschildern, schon weiter verfolgt worden sei.

Herr Liebelt entgegnet, die Beschilderung käme nur für etwa 10 Bäume infrage.

Aus der Diskussion über Inhalt und Größe eventueller Plaketten ergibt sich, dass eine Beschilderung in der Größe der Plaketten im Begräbniswald ausreichen würde, beschriftet nur mit dem deutschen Namen, dem lateinischen Namen und der Herkunft.

Es wird vereinbart, dass Herr Liebelt eine Liste der zu beschriftenden Bäume für Herrn von Bethmann Hollweg erstellt.

Herr Scheel berichtet, dass die Familie Nissen die Aufbewahrung der drei Parkbänke und der drei Behausungen aufgekündigt habe.

Herr von Bethmann Hollweg erklärt sich bereit, diese zukünftig auf seinem Gelände in einer Garage unterzubringen. Herr Scheel bedankt sich für die damit gefundene Lösung.

Termin für die nächste Sitzung von Vorstand und Beirat ist der 11.03.2020, 17.00 Uhr.

Thimo Scheel
Vorsitzender

Jürgen Rosenkranz
Protokoll